KI-basierte semantische Suche und Visualisierung zur Unterstützung der Nachhaltigen Entwicklungsziele

Arno Scharl (Projektleitung), Bettina Knoflach & Johann Stötter (für UniNEtZ)

Das Projekt

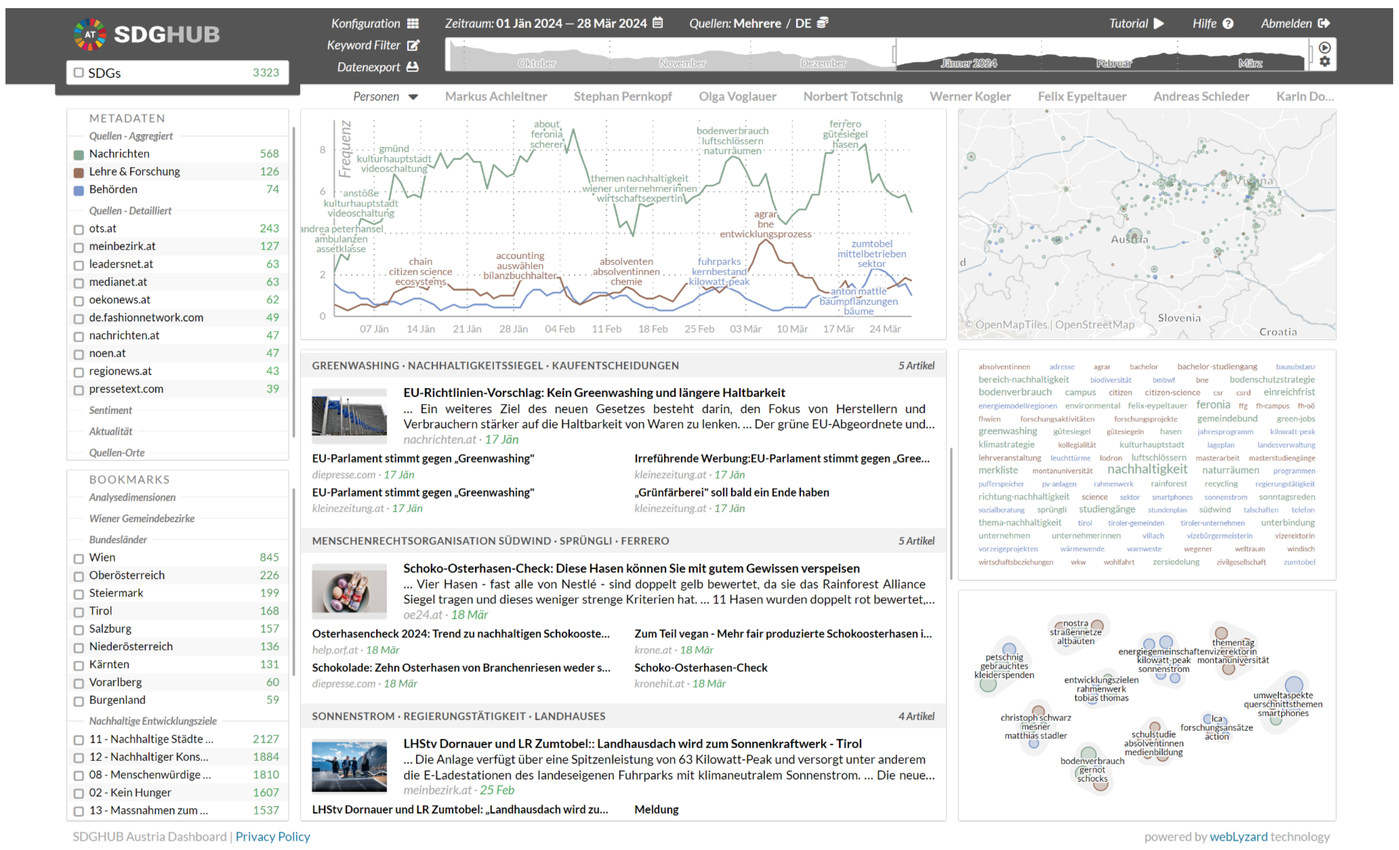
Das Projekt verbindet Herausforderungen im Bereich **Klima und Nachhaltigkeit** mit radikaler Innovation im Bereich **KI-basierter Wissensextraktion**.

Das SDGHUB Projekt entwickelt eine Wissensplattform, um fragmentierte Daten und Stakeholder-Kommunikation rund um die 17 SDGs aus unterschiedlichen Online-Kanälen mit Hilfe semantischer Methoden automatisch zu integrieren, zu klassifizieren und zu visualisieren. Als Datenbasis dienen Stakeholder Web Sites (Forschung, Nachrichten, öffentlicher Sektor, Unternehmen, etc.), Wetterstationsdaten, Open Data Archive (data.gv.at), etc. Die Quellen werden über einen laufend erweiterten und aktualisierten Wissensgraph verknüpft. Das SDGHUB Dashboard wird in einer LITE- und einer PRO-Version entwickelt, um sowohl den schnellen Einstieg als auch detaillierte Analysen zu ermöglichen.

Service

Semantische Technologien unterstützen die Produktion und Analyse digitaler Inhalte rund um die SDGs:

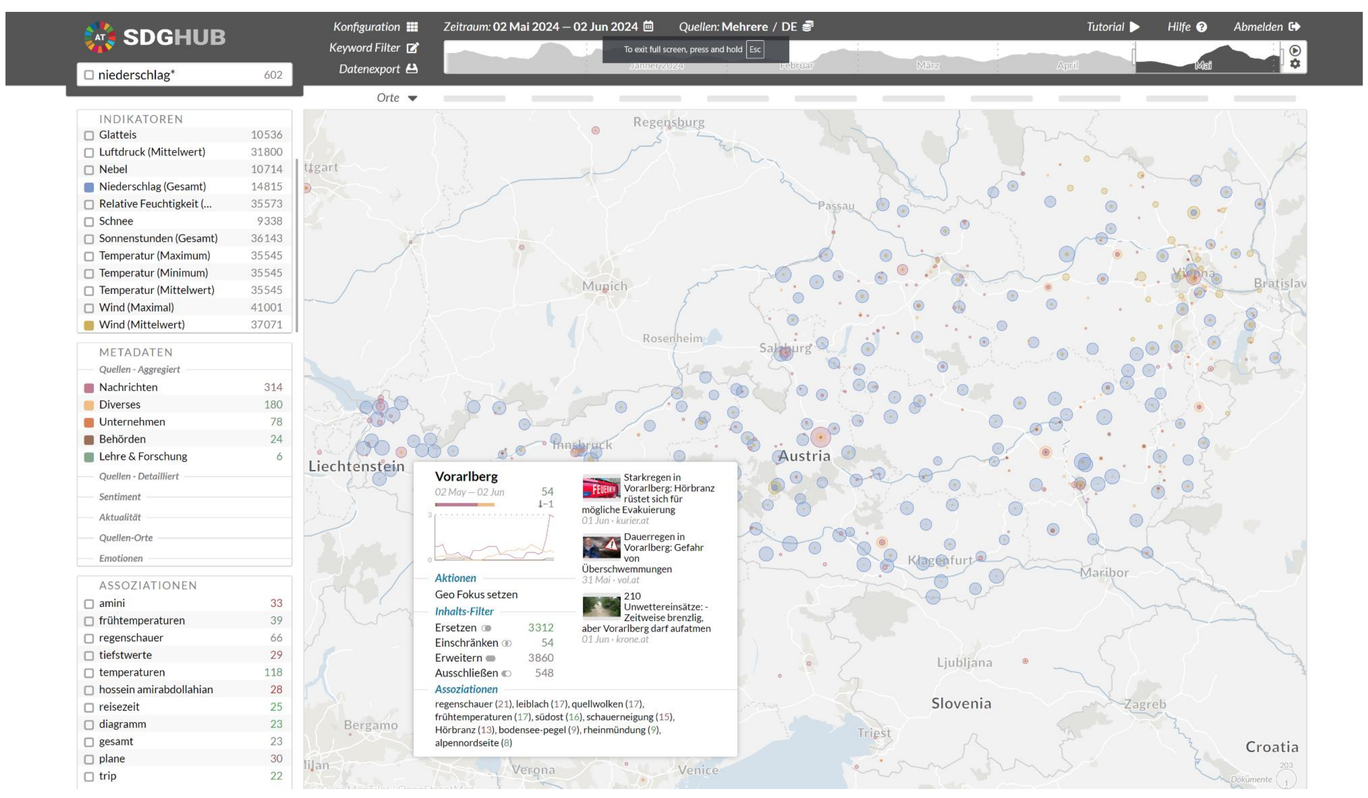
Das SDGHUB Dashboard



Innovative Werkzeuge für Journalist:innen und Policy Maker, um Erkenntnisse zu generieren und die Kommunikationsarbeit zu unterstützen:

- **Optimierung von Texten** um deren Sichtbarkeit, Relevanz & erzielbaren **Online-Impact** zu erhöhen
- **Visuelle Methoden**, um die **Transparenz** der öffentlichen Debatte zu fördern (Österreich-Karte, Story Graph, Word Tree, etc.)
- Bestimmung von **Meinungsführer:innen**

Integration von Geosphere Austria-Daten



Vernetzung von Wissenschaftler:innen und Praktiker:innen, um Erfahrungen auszutauschen und **wissenschaftsbasierte Maßnahmenplanung** zu unterstützen:

- Automatisch aktualisierte **"Wissenslandkarte"** mit Organisationen und Personen, die sich in AT mit Nachhaltigkeit und Klimawandel beschäftigen
- Verknüpfung mit **realen Wetter- und Klimadaten**

webLyzard technology · universität innsbruck · MODUL TECHNOLOGY · GeoSphere Austria · CCCA · Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie